

## InfoBrief Nr. 48 – Februar 2010

### GKSpro Startoptionen

#### Überblick

Während der Installation von GKSpro wird automatisch im Windows-Startmenü unter 'Programme' ein Eintrag zum Starten von GKSpro angelegt.

Dieser Starteintrag ist eine Verknüpfung auf die installierte GKSpro-Programmdatenbank. Durch Ziehen mit der Maus bei gedrückter Strg-Taste kann der Starteintrag bei Bedarf in die Windows-Schnellstartliste, in die Autostart-Gruppe oder auf den Windows-Desktop kopiert werden.

Jede GKSpro-Verknüpfung kann eigenen Erfordernissen angepasst werden – zum Beispiel um anzugeben, welche Arbeitsgruppendatei verwendet wird oder um festzulegen, dass beim Programmstart eine bestimmte Datenbank im Automatik-Modus geöffnet werden soll.

Dieser InfoBrief erläutert die zur Verfügung stehenden Startoptionen von GKSpro.

#### Eigenschaften der GKSpro-Programmverknüpfung ermitteln

Wählen Sie im Kontextmenü der GKSpro-Verknüpfung (rechte Maustaste) den Befehl 'Eigenschaften', so dass das Eigenschaftsfenster geöffnet wird. Dort erscheint im Feld 'Ziel' des Registers 'Verknüpfung' die Befehlszeile der aktuellen Programmverknüpfung.

Nach einer GKSpro-Installation mit Standardeinstellungen lautet die Befehlszeile:

```
"C:\Programme\Microsoft Office\OFFICE11\MSACCESS.EXE"
```

```
"C:\Programme\GksProXP\GksProXP.mde" /excl
```

```
/wrkgrp "C:\Programme\GksProXP\GksSystem.mdw" /runtime
```

(Hinweis zur Schreibweise: Zur besseren Lesbarkeit werden in diesem Dokument die Befehlszeile und ihre Bestandteile bei Bedarf mehrzeilig dargestellt.)

Die ersten beiden Elemente der Befehlszeile besitzen folgende Bedeutung:

Element	Beschreibung
<b>C:\Programme\Microsoft Office\OFFICE11\MSACCESS.EXE</b>	Laufzeitumgebung Microsoft Access Dieser Eintrag muss am Beginn stehen.
<b>C:\Programme\GksProXP\GksProXP.mde</b>	GKSpro-Programmdatenbank Dieser Eintrag muss an zweiter Stelle stehen.

Die weiteren Bestandteile der GKSpro-Programmverknüpfung sind Befehlszeilenoptionen. Die Standardeinträge besitzen folgende Bedeutung:

Option	Beschreibung
<b>/excl</b>	Öffnet die Programmdatenbank exklusiv für den Benutzer
<b>/wrkgrp &lt;Arbeitsgruppdatei&gt;</b>	Gibt die Arbeitsgruppeninformationsdatei an
<b>/runtime</b>	Startet Microsoft Access im Laufzeitmodus

Die Optionen /excl und /runtime sind für die Ausführung von GKSpro erforderlich und sollten nicht geändert werden.

Die Option /wrkgrp gibt die verwendete Arbeitsgruppdatei an. In der Arbeitsgruppdatei sind die GKSpro-Benutzerkonten, -gruppen und -rechte definiert (ausführliche Informationen dazu finden Sie in der GKSpro-Hilfe).

Die Option /wrkgrp verweist standardmäßig auf die während der Installation angelegte, lokale Arbeitsgruppdatei (z.B. C:\Programme\GksProXP\GksSystem.mdw).

Ändern Sie diesen Parameter nach der Installation, wenn z.B. alle GKSpro-Benutzer eine gemeinsame, zentral im Netzwerk bereitgestellte Arbeitsgruppdatei verwenden sollen.

## Eigenschaften der GKSpro-Programmverknüpfung ändern

Bei Bedarf kann die Befehlszeile der GKSpro-Programmverknüpfung den eigenen Anforderungen angepasst werden. Die Änderungen – zum Beispiel die Festlegung der Arbeitsgruppdatei – werden direkt im Feld 'Ziel' des Registers 'Verknüpfung' im Fenster 'Eigenschaften' der GKSpro-Verknüpfung vorgenommen.

Folgende Optionen können der Befehlszeile hinzugefügt werden:

Option	Beschreibung
<b>/user &lt;Name&gt;</b>	GKSpro startet mit dem angegebenen Benutzernamen; Beispiel: /user gksadmin
<b>/pwd &lt;Kennwort&gt;</b>	GKSpro startet mit dem angegebenen Kennwort; Beispiel: /pwd geheim

Beachten Sie, dass bei Verwendung der Option /pwd das Kennwort durch alle Personen, die Zugriff auf die Windows-Oberfläche besitzen (oder erlangen), eingesehen werden kann.

### Hinweis

Bei Bearbeitung der GKSpro-Verknüpfung gilt folgende grundsätzliche Regel:

Sofern ein Element der Befehlszeile – zum Beispiel ein Dateiname – Leerzeichen enthält, muss es von Anführungszeichen begrenzt werden.

## Erweiterte Optionen der GKSPRO-Programmverknüpfung

Ab Programmversion 9146.77.00 kann am Ende der GKSPRO-Befehlszeile eine Datenbank festgelegt werden, die beim Programmstart geöffnet werden soll:

```
... /cmd /db <Name der Datenbank> [/timer] [/reorg oder /skipReorg]
```

Option	Beschreibung
<code>/cmd</code>	Einleitung der erweiterten Optionen
<code>/db &lt;Name der Datenbank&gt;</code>	Datenbank, die beim Programmstart geöffnet werden soll
<code>/timer</code>	Datenbank wird im Automatik-Modus gestartet
<code>/reorg</code>	Datenbank wird beim Programmstart reorganisiert, wenn sie zuvor nicht ordnungsgemäß geschlossen wurde
<code>/skipReorg</code>	Datenbank wird beim Programmstart nicht reorganisiert, auch wenn sie zuvor nicht ordnungsgemäß geschlossen wurde

Diese Optionen haben Vorrang gegenüber den GKSPRO-Systemeinstellungen. Sie eignen sich insbesondere für automatisch laufende Programminstanzen.

### Tipp

Die Option `/cmd /db` ermöglicht es, den Dateityp 'GKS' mit GKSPRO zu verknüpfen – so dass Datenbanken mit der Dateiendung 'gks' durch einen Doppelklick geöffnet werden können.

Legen Sie dazu im Windows Datei-Explorer folgende Einstellung fest:

Menü 'Extras|Ordneroptionen'; Register 'Dateitypen', Erweiterung 'GKS'; Vorgang 'Öffnen' (bzw. 'open'); Eintrag 'Anwendung für diesen Vorgang' (exemplarisch):

```
"C:\Programme\Microsoft Office\OFFICE11\MSACCESS.EXE"
```

```
"C:\Programme\GksProXP\GksProXP.mde" /excl /wrkgrp
```

```
"C:\Programme\GksProXP\GksSystem.mdw" /runtime /cmd /db "%1"
```

Ausführliche Informationen zum Registrieren eines Dateityps finden Sie in der Windows-Hilfe.

### Hinweis

Wenn mehrere GKSPRO-Programminstanzen auf einem Rechner gleichzeitig ausgeführt werden sollen, können alle GKSPRO-Startoptionen zusammen mit der Zusatzsoftware 'GksStarter' verwendet werden (siehe InfoBrief Nr. 34 - März 2008).



Gesellschaft für Geomechanik  
und Baumeßtechnik mbH

Leipziger Str. 14 · 04579 Espenhain  
Tel. (034206) 64 60 · Fax (034206) 6 46 78 · www.ggb.de

In Zusammenarbeit mit:



Gesellschaft für Informatikdienste mbH